



Karlsplatz 13
1040 Wien

- 337. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
 - 338. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
 - 339. Sicherheitsvertrauenspersonen und Brandschutzwarte der TU Wien**
 - 340. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht**
 - 341. Ausschreibung von Preisen / Stipendien**
 - 341.1. Ausschreibung des Houskapreises 2020**
 - 341.2. Science Call 2019: Dissertationen**
 - 342. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**
 - 343. Liste der LVA für die Fachgebundene Wahl der Master-Studien Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau, gültig ab WS 19**
 - 344. Ausschreibung freier Stellen**
 - 344.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen**
 - 344.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation**
 - 344.3. Fakultät für Physik**
 - 344.4. Fakultät für Technische Chemie**
 - 344.5. Fakultät für Bauingenieurwesen**
 - 344.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**
-

337. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:

338. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

339. Sicherheitsvertrauenspersonen und Brandschutzwarte der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen und Brandschutzwarte der TU Wien finden Sie unter <https://www.tuwien.at/sicherheitsvertrauenspersonen>

340. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht

Frau Priv. Doz. Mag. Dr. Irina Druzhinina hat die Funktion als Leiterin der Forschungsgruppe Mikrobiologie und Angewandte Genomik, E166-05-2 mit 01.01.2019 beendet.

Die entsprechende Vollmacht wurde mit 01.01.2019 widerrufen - siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

341. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

341.1. Ausschreibung des Houskapreises 2020

Bereits zum 15. Mal vergibt die B&C Privatstiftung 2020 den Houskapreis in den Kategorien "Universitäre Forschung" und "Forschung & Entwicklung in KMU". Er ist der größte private Forschungspreis in Österreich. Damit zeichnet die B&C herausragende wirtschaftsnahe und unternehmensrelevante Forschungsprojekte aus. Die Dotierung des Houskapreises 2019 wurde von bisher 400.000 auf insgesamt 500.000 Euro erhöht, erstmals können auch Fachhochschulen und private Universitäten Einreichungen abgeben.

Die Einreichung durch die Projektleiterinnen und Projektleiter ist ausschließlich online unter www.houskapreis.at bis 30. November 2019, 24:00 Uhr, möglich. Detaillierte Information dazu finden Sie auf der Webseite <https://www.bcholding.at/houskapreis-1>

Wenn Sie das Vizerektorat für Forschung und Innovation Fr. Halbarth, (tanja.halbarth@tuwien.ac.at) rechtzeitig über die Absicht einer Antragstellung informieren, bieten wir Ihnen strategische Unterstützung bei der Erstellung eines optimal gestalteten Antrags, auf Basis der Erfahrungen aus erfolgreichen Projekten in Final- und Preisrängen seit Einrichtung des Houska-Preises, ggf. auch mit zusätzlicher, externen Beratung, an.

Anhänge:

[BC_0419_Houskafolder_RZ_190826_WEB_info.pdf](#)

341.2. Science Call 2019: Dissertationen

Zur Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses und zur Stärkung des wissenschaftlichen Potentials in Niederösterreich wird im Rahmen des Science Call 2019 die Anstellung von hoch qualifizierten Dissertant_innen im Bereich der grundlagenorientierten und translationalen Forschung gefördert. Die Dissertationen müssen einen Bezug zu den Themenfeldern des FTI-Programms Niederösterreich haben, um förderwürdig zu sein. Einreichungen können bis 14. Februar 2020, 12:00 Uhr vorgenommen werden. Die maximale Laufzeit der Förderung beträgt drei Jahre. Weitere Details zu Dauer und Umfang der Förderung entnehmen Sie den [Richtlinien](#).

342. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat der Fakultät für Mathematik und Geoinformation und Dekanat der Fakultät für Physik: Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004

Dekanat der Fakultät für Technische Chemie: Frau Sabrina Lamprecht Tel.: 58801-15002

Dekanat der Fakultät für Informatik: Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002

Dekanat der Fakultät für Bauingenieurwesen: Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010, Frau Doris Graf Tel.: 58801-20012

Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung: Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25006

Dekanat der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften: Frau Eva-Maria Celler Tel.: 58801-30016

Dekanat der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik: Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

343. Liste der LVA für die Fachgebundene Wahl der Master-Studien Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau, gültig ab WS 19

Sie finden die Liste im Anhang.

Anhänge:

[ListeFachgebundeneWahl_MB_WIMBI_2019.pdf](#)

344. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

344.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

344.1.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Innovation Incubation Center (i²c) für 20 Wochenstunden

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung.

Befristung: für vorerst 1 Jahr, max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- des Diplomstudiums

Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit im Serviceportfolio der Organisationseinheit
- Unterstützung bei Recherchen und Datenpflege
- Aufbereitung von Information (z.B. Erstellen von Präsentationen)
- Unterstützung bei Marketing und PR Aktivitäten, sowie Kundenbetreuung
- Mitarbeit bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- ..Mitarbeit in der Durchführung von Lehrveranstaltung
- ..Office Management und Bestellwesen

Erfordernisse:

- Hohe Genauigkeit und verlässliche Arbeitsweise, hohes Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit zu selbständiger, strukturierter Arbeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an organisatorischer und administrativer, sowie projektbezogener Arbeit
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Wort und Schrift (Deutsch, Englisch)

Bewerbungsfrist: bis 3.10.2019

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich oder per Mail an die oben angeführte Organisationseinheit mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Adresse: TU Wien, Innovation Incubation Center (i²c), Floragasse 7/7. Stock, 1040 Wien. Mailadresse für Bewerbungen: office@i2c.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.1.2 Eine Stelle für einen Senior Scientist (m_w) 40 Stunden/Woche, unbefristet, am Zentrum für Technik und Gesellschaft ab Oktober 2019 für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Aufbau und operative Leitung des interuniversitären Kooperationszentrums "Zentrum für Technik und Gesellschaft" Abstimmung von Zielvorgaben zwischen den Projektpartnern sowie Erarbeitung von Konzepten zur strategischen und inhaltlichen Gesamtsteuerung des Zentrums

Interinstitutionelle Koordination der im Zentrum angesiedelten (Forschungs-) Projekte

Aufbau effektiver interner und externer Kommunikationsstrukturen sowie Dissemination und Marketing Aktivitäten Schnittstelle zu den Fakultäten und Instituten der TUW und zu den beteiligten Universitäten und Fachhochschulen Unterstützung der Rektorin in allen das Zentrum für Technik und Gesellschaft betreffenden Belangen

Ihr Profil:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium mit sozialwissenschaftlichem Hintergrund Kenntnisse und Erfahrungen in Technikkommunikation und Umgang mit technischen Innovationen

Ausgezeichnete Fremdsprachenkenntnisse

Analytische Fähigkeiten sowie Organisation-, Planungsfähigkeiten und strategisches Denken

Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens und Erfahrung in Projektmanagement

Eigenverantwortlichkeit, Genauigkeit und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten:

Abwechslungsreiches und spannendes Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt für die Gehaltsgruppe B1 und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden mind. EUR 3.803,90 brutto/Monat. (14 x jährlich).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 03.10.2019.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.1.3 Bei Information Technology Solutions, Fachbereich Products and Services, Fachgruppe Service Center der TU Wien ist ab sofort auf maximal 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums der Fachrichtung folgende Position zu besetzen:

2 Studentische Mitarbeiter_innen in Forschung und Verwaltung | jeweils 8 Std./Woche, befristet

Ihre Aufgaben:

Beratung der Studierenden und Mitarbeiter_innen bei Fragen der Nutzung der Services der TU.it
Erfahrungen und Kenntnisse in den Bereichen Linux und MS Windows, optional Mac

Ihr Profil:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums
Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Wir bieten:

Vielfältiges und spannendes Aufgabengebiet
Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie flexible Arbeitsgestaltung

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt der Gehaltsgruppe C gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 8 Stunden derzeit EUR 412,32 brutto/Monat (14x jährlich).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 03.10.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.1.4 Für Tätigkeiten im Schwerpunkt Elektrotechnik (der Fakultät ETIT) beim Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen wird ab sofort eine_n Studentische_n Mitarbeiter_in in Forschung und Verwaltung (befristet auf 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- und Diplomstudiums) für 7 Std./Woche gesucht.

Ihre Aufgaben:

Praktische, administrative und technische Unterstützung der Fachbereichsbeauftragten des AKG, insbesondere in Forschung und Lehre

Unterstützung bei der Abhaltung der LVA Schaltungstechnik (Verwaltung, Prüfungsaufsicht, TUWEL)

Unterstützung bei Erstellung Vorträgen und wiss. Publikationen

Hilfstätigkeiten im Forschungsbereich (z.B. Löten einfacher Schaltungen, Unterstützung bei Erstellen von Printplatten in Eagle)

Internationale Kommunikation mit Projektpartnern und Studierenden

Ihr Profil:

Inskription eines (technischen) Studiums, Studienrichtung / Studienfach / Studienbereich Elektrotechnik und Informationstechnik, Mikroelektronik und Photonik, Embedded Systems, Energie- und Automatisierungstechnik oder Telecommunications

Mind. LV Schaltungstechnik im 5. Semester positiv absolviert (praktische Überprüfung der Kenntnisse bildet den ersten Teil des Bewerbungsverfahrens), gerne Bakk. Abschluss in ETIT

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, gute Englischkenntnisse

Dynamische Flexibilität, hohe Lernbereitschaft und schnelle Auffassungsgabe

Erfahrung mit Office-Programmen sowie mit Zeichenprogrammen wünschenswert

Wir bieten:

Vielfältiges und spannendes Aufgabengebiet

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie flexible Arbeitsgestaltung

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt der Gehaltsgruppe C gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 7 Stunden derzeit EUR 360,78 brutto/Monat (14x jährlich).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 03.10.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Am Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie, ist voraussichtlich ab 15. 10.2019 bis 01.10.2021, eine Stelle für eine_n Senior Lecturer, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 1.432,30 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Mathematik, bevorzugt Lehramt Darstellende Geometrie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Sehr gute Kenntnisse aus Geometrischer Modellierung und projektiver Geometrie sowie Beherrschung einer professionellen CAD Software.

Erfahrungen in der Organisation und Abhaltung von großen Lehrveranstaltungen mitbringen.

Bewerbungsfrist: bis 03. 10.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie bitte an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.3. Fakultät für Physik

344.3.1 An der Fakultät für Physik sind zwei Stellen für je eine_n Assistent_in voraussichtlich ehestmöglich bis 29.02.2020, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden, zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.432,30 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fakultät für Physik der TU Wien

Sonstige Kenntnisse:

Um den Studierenden eine rechtzeitige und erfolgsversprechende Studienentscheidung im ersten Studienjahr zu erleichtern und damit die Zahl der später ausscheidenden Studierenden zu reduzieren, möchte die Fakultät Physik die Betreuungsintensität im ersten Studienjahr erhöhen. Darum ist es wichtig die Abläufe an der Fakultät in den ersten Semestern zu kennen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen ein kurzes Motivationsschreiben, CV und Diplomzeugnis enthalten.

Bewerbungsfrist: bis 03.10.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an elisabeth.karner@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.3.2 The experimental particle physics group at the Institute of Atomic and Subatomic Physics at the Vienna University of Technology together with the Institute of High Energy Physics of the Austrian Academy of Sciences is a member of the direct Dark Matter detection experiments CRESST and COSINUS.

Arbeitsbeginn ab 04.11.2019

(Wiederholung der Ausschreibung vom 06.06.2019)

We are looking for a PhD student contributing to the experimental effort of the CRESST Dark Matter experiment.

The position will be opened for a period of three years.

For this position, a minimum salary of € 2.148,40.- gross per month (fourteen times a year) with an employment for 30 hrs/week is offered.

The candidate should have a Master degree in experimental particle physics and a solid background in astroparticle physics. Expertise in dark matter detection techniques, modern programming languages as well as in data analysis and statistics will be advantageous.

The successful candidate will analyse data taken with the CRESST experiment, including triggering, energy reconstruction and event selection. A main aspect of the work will be the reconstruction of the experimental raw data. Software and computational methods for data reconstruction and subsequent analysis should be developed and implemented. In addition, development of the data acquisition, studies on alternative Dark Matter models, background sources and comparison of measured and simulated data could be performed. Contributions to the operation of the CRESST experiment at the Gran Sasso underground laboratory in Italy (LNGS) are expected.

The Vienna University of Technology is committed to increase female employment in leading scientist positions. Qualified female applicants are encouraged to apply and will be given preference if equally qualified. Handicapped persons with appropriate qualifications are also expressly encouraged to apply.

More information about the Institute of High Energy Physics of Austrian Academy of Sciences and the Vienna University of Technology may be found at <http://www.hephy.at> and at <http://ati.tuwien.ac.at>

For further Information please contact Prof. Jochen Schieck (Jochen.Schieck@tuwien.ac.at).

The closing date for applications is 31.10.2019

Please arrange for two letters of recommendation and send your application to Vienna University of Technology, Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Vienna, Austria or by email to ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Candidates are not eligible for a refund of expenses for travelling and lodging related to the application process.

344.4. Fakultät für Technische Chemie

344.4.1 Am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, E166, Forschungsbereich Thermische Verfahrenstechnik und Simulation E166-02, der TU Wien ist eine Stelle für eine_n Assistent_in (PostDoc) voraussichtlich ab 01.11.2019 bis 30.04.2021, Gehaltsgruppe BI, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.803,90,- brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorfahrfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Einschlägiges, abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Verfahrenstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich von Vorbehandlungsprozessen für die Bioraffinerie mit Fokus auf Organosolv- und Heißwasser Extraktionen
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Fällung von Lignin aus Extraktlösungen
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Aufkonzentrierung von Flüssigkeitsgemischen mittels Membrantechnologie
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Prozessoptimierung
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Analytik für Bioraffinerieprozesse (z.B. GC, GC-MS, HPLC, IC, FTIR, ...)
- Ausgewiesene Forschungsleistungen inklusive internationaler, begutachteter Publikationstätigkeit in den oben angeführten Forschungsfeldern
- Bereitschaft zur Mitwirkung und Abwicklung von Lehrveranstaltungen
- Hervorragende schriftlichen und mündlichen Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch- und/oder Englisch

Erwünscht ist Erfahrung:

- in der Verfassung und Einreichung von Forschungsprojekten
- in der Lehre im Bereich Thermische Verfahrenstechnik
- in Projektkoordination
- im Projektmanagement von mindestens einem Jahr

Bewerbungsfrist: bis 03.10.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Fr. Birgit Hahn, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen senden Sie an Fr. Birgit Hahn, birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.4.2 Am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, E166, Forschungsbereich Thermische Verfahrenstechnik und Simulation E166-02, der TU Wien ist eine Stelle für eine_n Assistent_in (PostDoc) voraussichtlich ab 01.11.2019 auf die Dauer von 6 Jahren, Gehaltsgruppe BI, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 1.902,- brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorfahrfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

- Einschlägiges, abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Verfahrenstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Strömungssimulation (Computational Fluid Dynamics - CFD) von durchströmten Festbetten und einphasigen Mischvorgängen speziell im Übergangsbereich laminar/turbulent
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Strömungsmessung in durchströmten Festbetten und von einphasigen Mischvorgängen speziell im Übergangsbereich laminar/turbulent
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich der Analytik für Bioraffinerieprozesse (z.B. GC, GC-MS, HPLC, IC, FTIR, ...)
- Erfahrungen im selbständigen Design und Aufbau verfahrenstechnischer Versuchsapparaturen inklusive der Ausstattung mit Mess- und Regelungstechnik
- Ausgewiesene Forschungsleistungen inklusive internationaler, begutachteter Publikationstätigkeit in den oben angeführten Forschungsfeldern
- Bereitschaft zur Mitwirkung und Abwicklung von Lehrveranstaltungen
- Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse

Erwünscht ist Erfahrung:

- in der Verfassung und Einreichung von Forschungsprojekten
- in der Lehre im Bereich Thermische Verfahrenstechnik
- in Projektkoordination
- im Projektmanagement von mindestens einem Jahr

Bewerbungsfrist: bis 14.10.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Fr. Birgit Hahn, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen senden sie an Fr. Birgit Hahn, birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.5. Fakultät für Bauingenieurwesen

Am Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie suchen wir (befristet auf max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums) eine_n Studentische_n Mitarbeiter_in in Forschung und Verwaltung, Teilzeit, 20 Std./Woche, befristet für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

- Mithilfe beim messtechnischen Aufbau und der Messtechnik
- Durchführung von Versuchen im Strömungslabor
- Automatisierung von Messgeräten und Sensoren
- Entwicklung von neuen Messmethoden inkl. Kraftmessungen
- Optimierung des Datenmanagements im Labor
- Unterstützung bei Versuchen zusammen mit Studierenden

Ihr Profil:

Zur Aufstockung der Messtechnik in unserem Strömungslabor: Kenntnisse in Elektrotechnik / Mechatronik / Messtechnik

Erfahrungen mit Arduino oder Raspberry PI und mit Sensortechnologien (z.B. Dehnungsmessstreifen, Positions- und Lagesensoren) wünschenswert

Gerne Erfahrungen in der Bildverarbeitung z.B. particle tracking, structure-from-motion sowie Erfahrungen mit LABVIEW, Integration von Messgeräten und Lineareinheiten, Synchronisierung

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt der Gehaltsgruppe C gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden derzeit EUR 1.030,80 brutto/Monat (14x jährlich).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 03.10.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

344.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Am Institut für Mikroelektronik (Forschungsbereich E360-01), suchen wir - voraussichtlich ab Oktober 2019 - eine_n Universitätsassistent_in (Prae-Doc) 30 Wochenstunden, befristet auf 4 Jahre für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Mitarbeit an Forschungs- und Lehraufgaben sowie Prüfungen

Betreuung von Studierenden

Forschungs- und Projektstätigkeit

Vertiefen der wissenschaftlichen Kenntnisse

Verfassen einer Dissertation und von Publikationen

Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen

Mitarbeit bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil:

Abschluss eines Master- oder Diplomstudiums der Fachrichtung Elektrotechnik oder Technische Physik

Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens auf einem der Forschungsgebiete des Institutes für Mikroelektronik (Simulation von Halbleiter-Bauelementen und-Prozessen, Quantenmechanik, Festkörperphysik)

Vertiefende Kenntnisse im Fachgebiet Programmier- und Betriebssystemkenntnisse (speziell C und Linux)

Didaktische Fähigkeiten

Ausgezeichnete Englischkenntnisse und Deutschkenntnisse

Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz sowie Innovationsfähigkeit

Wir bieten:

Vielfältiges und spannendes Aufgabengebiet

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie flexible Arbeitszeitgestaltung

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt für die Gehaltsgruppe B1 und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden mind. EUR 2.148,40 brutto/Monat. (14 x jährlich). Eine Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes über Projektmittel ist bei gegenseitigem Einverständnis möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 03.10.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:

Mag. A. S t e i g e r

* [BC_0419_Houskafolder_RZ_190826_WEB_info.pdf](#)

* [ListeFachgebundeneWahl_MB_WIMBI_2019.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger, Sylvia Huemayer

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch 12.00 Uhr